

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

Zurück ohne Ausnahme

[14612] erbitte alle Exemplare von:

**Büchli**, Buchhaltung, Folio.**Buchmann**, Hausapothek.

— Goldgrube.

— Geheimnißkrämer.

**Braun**, Schnellreiber.**Controlbuch** f. Herrenwäsche.**Zwierlein**, Kurgast.

Verlag geht in andere Hände über.

Hochachtend

St. Gallen. **E. A. Maeder's Verlag.**Allgemeiner Verein  
für Deutsche Literatur.

[14613]

— Bitte um sofortige Remission —  
aller nicht abgesetzten remissionsberechtigten  
Exemplare von:**Jastrow**, Geschichte des deutschen Einheits-  
traumes und seiner Erfüllung.da es mir an Exemplaren zur Ausführung  
fester Bestellungen fehlt.

Berlin W., Lützowstr. 113.

**Allgem. Verein für Deutsche Literatur.**

Dr. Hermann Paetel.

## Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

## Angebotene Stellen.

[14614] Wir suchen zum 1. Mai d. J. einen  
gut empfohlenen nicht zu jungen Gehilfen, der  
an flottes, selbständiges Arbeiten gewöhnt und  
auch im Verkehr mit einem feineren Publikum  
gewandt ist. — Offerten mit Photographie er-  
bitten nur direkt.

Freiburg i/Br., 15. März 1886.

**Fr. Wagner'sche Univ.-Buchh.**[14615] Zum 1. April suche ich einen jungen  
kathol. Gehilfen, der seine Lehrzeit in einem  
kathol. Sortiment erst beendet oder in einem  
solchen schon einige Zeit als Gehilfe gearbeitet  
hat. Gute Empfehlungen sind unerlässliche  
Bedingung.

Konstanz.

**Carl Sartori.**[14616] Zum 1. April a. c. wird ein selbst-  
ständig arbeitender Antiquariatsgehilfe gesucht.  
Sortimentskenntnisse erwünscht.Offerten sind unter C. H. 10313. durch die  
Exped. d. Bl. erbeten.[14617] Eine große Berliner Musikalienhand-  
lung sucht per 1. April einen jüngeren, musi-  
kalisch gebildeten Gehilfen. Anfangsgehalt  
75 Mark monatlich.Herren mit tüchtigen Sortimentskenntnissen,  
die auf eine dauernde Stellung reflektieren, be-  
lieben Offerten nebst Photographie sub F. R. 250.  
Berlin W. 8. postl. baldigst einzusenden.[14618] Zum 1. April suche einen tüchtigen  
jüngeren Antiquar bei freier Station und  
Gehalt. Gef. direkte Offerten mit Angabe der  
Gehaltsansprüche erbitte umgehend.**A. Trofen's Antiquariat** in Danzig.[14619] Gesucht wird sofort ein nicht zu  
junger Gehilfe mit Sortimentskenntnissen.  
Bonn a/Rh. **Hermann Behrendt.**[14620] Für meine Musikalienhandlung  
nebst Leihinstitut suche ich einen jüngeren ge-  
bildeten Gehilfen mit Sprachkenntnissen.

Antritt 1. April cr.

Offerten mit Photographie direkt zu senden.  
Dresden. **F. Ries,**

Königl. Sächs. Hofmusikhandlung.

[14621] Volontärge such. — Ein strebsamer  
junger Mann mit guter Handschrift findet zu  
seiner weiteren Ausbildung geeignete Stellung  
in einer Verlagshandlung, bei Aussicht auf  
späteren Gehalt. Off. mit Photographie sub  
A. E. postlagernd München Postamt Theresien-  
straße erbeten.[14622] Ein Leipz. Verlagsgeschäft sucht  
einen jungen Mann oder auch jüngern Ge-  
hilfen als Volontär. Tüchtige Schulkennt-  
nisse und schöne Handschrift Bedingung.  
Vorzügliche Gelegenheit zur Ausbildung im  
Verlag. Ab 1. Oktober event. definitives  
Engagement. Off. sub K. 10309. durch die  
Exped. d. Blattes.[14623] Einen Lehrling oder Volontär  
sucht unter günstigen Bedingungen  
Neustrelitz. **Robert Jacoby.**[14624] In einer Sortiments- u. Verlagsbuch-  
handlung der deutschen Schweiz ist die  
Stelle eines Lehrlings oder Volontärs  
zu besetzen. Offerten unter G. 8958. an die  
Exped. d. Bl.

## Gesuchte Stellen.

[14625] Wir suchen für einen jungen Mann,  
der sechs Jahre im Sortimentsbuchhandel  
thätig gewesen ist und inzwischen seine ein-  
jährige Dienstzeit absolviert hat, eine ange-  
messene Stellung in einem lebhaften Sorti-  
ment (am liebsten im Auslande).Wir können denselben bestens empfeh-  
len und sind zu jeder näheren Auskunft  
gern bereit.

Berlin, im März 1886.

**Amelang'sche Buchhandlung.**[14626] Ein junger Sortimenter, seit einiger  
Zeit im Antiquariat thätig, sucht eine Stelle in  
letzterem bei guten Referenzen und unter ganz  
bescheidenen Ansprüchen auf sofort. Gef. Offerten  
unter X. 2361. befördert Rudolf Mosse in  
Karlsruhe.[14627] Für einen jungen Mann (Gymnasial-  
Obersekundaner), der bei mir seine Lehrzeit be-  
endet hat und seit der Zeit noch 1 Jahr als  
Gehilfe thätig gewesen ist, suche ich zu seiner  
weiteren Ausbildung Stellung in einer größeren  
Stadt, am liebsten in einem Leipziger Sorti-  
ments- oder Kommissionsgeschäft. Ich kann  
denselben als tüchtigen Arbeiter bestens em-  
pfehlen und bin zu näherer Auskunft gern bereit.  
Gumbinnen. **G. Sterzel's Buchhdlg.**  
(R. Rose).[14628] Ein junger Mann, 24 Jahre alt  
welcher bis zum 1. April als Einjährig-Frei-  
williger dient, sucht in einem hiesigen Verlags-  
oder Kommissionsgeschäft eine Stelle. Offerten  
erbeten durch **Fr. Förster** in Leipzig.[14629] Ein erfahrener Buchhändler, seit 1864  
im Buchhandel thätig, 36 Jahre alt, sucht, ge-  
stützt auf beste Referenzen, möglichst dauernde  
Stellung. Nähere Auskunft erteilt Herr **Craß**  
**Bredt** in Leipzig.[14630] Ein tüchtiger, junger Buchhändler,  
7½ Jahr in den renommiertesten Berliner  
Sortimentshandlungen thätig, sucht behufs  
Erweiterung seiner Sprachkenntnisse eine  
Stellung im Auslande unter bescheidenen  
Ansprüchen event. als Volontär.Angebote gef. zu richten unter F. 96.  
postlagernd Berlin Postamt 7.

## Bermischte Anzeigen.

Für  
Kalender- und Zeitungsverleger.

[14631]

Scharfe Galvanos der neuesten Holzschnitt-  
Porträts von:**Kaiser Wilhelm,****Kaiserin Augusta,****Kronprinz Friedrich Wilhelm,****Kronprinzessin Victoria,****Prinz Wilhelm,****Prinzessin Wilhelm,****Bismarck,****Moltke.**

Größe 10:10 Cm.

stehen zum Preise von à 12 M. zu Diensten.  
Probeabdrücke auf Verlangen.**J. J. Weber** in Leipzig.[14632] Die Herren Verleger von Oster- und  
Konfirmationsgeschenken bitten wir um Zu-  
wendung ihrer

## I n s e r a t e

für

## Grüss Gott!

Illustr. Sonntagsblatt  
für das christliche Haus.Herausgeber **G. Gerok.**Bei einer Auflage von 8600 Exemplaren  
beträgt der Zeilenpreis 20 M., die Beilage-  
gebühr pro Tausend 3 M. Bei größeren  
Insertionsaufträgen entsprechender Rabatt.

Stuttgart.

**Greiner & Pfeiffer.**

## Für süddeutsche Handlungen!

[14633]

Wir bitten, gef. davon Notiz zu nehmen,  
daß wir in Stuttgart keinen Kommissionär  
haben. Remittenden, wie auch Zahlungen der  
Saldo 1885 erbitten wir deshalb ausschließlich  
über Leipzig.Gleichzeitig bitten wir dringend, gef. zu  
beachten, daß die Konten der unterzeichneten  
zwei Firmen streng zu trennen sind.**Carl Jügel's Verlag** **Carl Jügel's Verlag,**  
(M. Abendroth) Separat-Konto  
in Frankfurt a/M.